

Ausbildungsprogramm - Privatpilotenschein für Motorflugzeuge (PPL)

(Stand:15.10.2007)

Ausbildung auf Katana DA 20 für PPL/SEP (Single Engine Piston)
und auf Motorsegler SF25 für PPL/TMG (Touring Motor Glider)

Die Ausbildung

Die Ausbildung besteht grundsätzlich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Für die praktische Ausbildung zum internationalen Piloten (damit dürfen Sie weltweit fliegen) sind vom Gesetzgeber mindestens 40 Flugstunden und 5 Simulatorstunden vorgeschrieben. Die Flugzeit für den Piloten wird vom Abrollen des Flugzeuges vom Apron bis zum Abstellen des Motors gezählt (Blockzeit). Die Verrechnung des Flugzeuges erfolgt für die Zeit vom Abheben bis zur Landung. In diesen Stunden sind auch der Prüfungsflug und der vorgeschriebene Navigationsflug enthalten. Nach Absolvierung dieser Ausbildung und nach bestandener Prüfung können Sie Ihren europäischen (JAR) Privatpilotenschein in Händen halten.

Die Theorieausbildung erfolgt in Abendkursen dreimal pro Woche von 18:00 h – 21:00 h als geschlossener Lehrgang. Sie erfordert ca. 95 Unterrichtsstunden, für die Anwesenheitspflicht besteht, und umfasst Gegenstände wie z.B. Flugzeugkunde, Strömungslehre, Navigation, Flugwetterkunde, Luftrecht, usw.

Die praktische Ausbildung erfolgt parallel dazu und wird auf einer Katana DA 20 durchgeführt. Es ist dies das derzeit neueste Schulflugzeug auf dem Markt. Voraussetzung für die praktische Ausbildung ist, dass Sie Inhaber eines Flugschülersausweises sind. Die Termine für die praktische Ausbildung vereinbaren Sie individuell mit Ihrem Fluglehrer.

Für das Fliegen als Privatpilot ist auch die Kommunikation im Fluge eine wesentliche Komponente. Es ist daher erforderlich, vor der PPL Prüfung auch das Funkzeugnis zu erlangen, Dies ist ebenfalls in unserer Flugschule möglich.

Dazu gibt es folgende Möglichkeiten:

Eingeschränktes Flugfunkzeugnis in deutscher Sprache BFZ

Eingeschränktes Flugfunkzeugnis in englischer Sprache EFZ

Allgemeines Flugfunkzeugnis in englischer Sprache AFZ

Diese Ausbildungsphase dauert ca. 50 - 60 Unterrichtsstunden und schließt mit der Prüfung vor einer Kommission ab.

Voraussetzung für die Ausbildung zum PPL

Flugschülersausweis:Das Ansuchen dazu erfolgt an den Österreichischen Aeroclub mit folgenden Unterlagen (Originalen):

1. Geburtsurkunde
2. Staatsbürgerschaftsnachweis
3. Polizeiliches Führungszeugnis
4. Zwei Passbilder
5. Fliegerärztliches Untersuchungsprotokoll

Die Flugschule verfügt über die entsprechenden Formulare.

Das polizeiliche Führungszeugnis erhalten Sie bei Ihrer Heimatgemeinde oder dem zuständigen Magistrat. Das fliegerärztliche Untersuchungsprotokoll erhalten Sie bei einem der vom Austro-Control GmbH zugelassenen Fliegerärzte. Fast jeder normalgesunde Mensch ist flugtauglich. Sie wollen ja anschließend nicht gleich Astronaut werden. Es finden somit keinerlei Tests in Zentrifugen und dergleichen statt. Die Untersuchung ist jedoch nicht auf Krankenschein durchführbar. Die Honorare können je nach Arzt unterschiedlich sein. (ca. ab € 90.-). Sie können aus der beiliegenden Liste einen Ihnen zusagenden Arzt auswählen und mit diesem einen Termin für die Untersuchung vereinbaren. Brillen sind kein Hindernis, um die Flugtauglichkeit zu erreichen. Wenn Sie das Antragsformular für den Flugschülerschein mit allen Unterlagen an den Österreichischen Aeroclub eingesandt haben, wird Ihnen von diesem binnen ca. 2 Wochen der Flugschülerschein zugeschickt, gleichzeitig erhalten Sie Ihre Dokumente zurück.

Kursorte

- Flughafen Linz für das praktische Flugtraining
- Bussard Club – Trainings – Center in HÖRSCHING am Flughafen für die Theorieausbildung
- Bei Kooperation mit FT-Online Training Aviation GmbH in den Schulungsräumen der FTC Linz, in Linz, Blumauerstr. 21.

Was dürfen Sie mit Ihrem Privatpilotenschein?

Mit dem PPL dürfen Sie Flüge mit einmotorigen Flugzeugen mit Kolbenmotor und Propeller in der ganzen Welt durchführen. Er ist Basis für den Erwerb weiterer Berechtigungen wie Instrumentenflugberechtigung, Berufspilotenschein oder Linienschein.

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten

Wir bilden Sie nicht nur zum internationalen Privatpiloten aus, wir bieten auch vielfältige Möglichkeiten der fliegerischen Weiterbildung. Neben Kursen zur Erlangung der Nachtsichtflugberechtigung oder der Schleppflugberechtigung bieten wir in Kooperation mit der FTO (Flight Trainings Organisation) **FT-Online Training Aviation GmbH** auch Schulungen für CPL und IFR an. Diese Ausbildung erfolgt z.T. webbasiert zuhause und in den Schulungsräumen der FTC Linz, in Linz, Blumauerstr. 21.

PPL-Verlängerungskriterien

- Voraussetzung ist die medizinische Tauglichkeit.
- Die Gültigkeit der Klassenberechtigung beträgt 2 Jahre und wird verlängert durch eine Befähigungsprüfung innerhalb der letzten 3 Monate vor Scheinverlängerung.
- Ist man 12 Std. innerhalb der letzten 12 Monate und davon 6 als PIC geflogen, genügt ein Übungsflug mit einem Fluglehrer.

Da Fliegen zu zweit viel lustiger ist, kann man auf diese Weise alle Flugkosten halbieren.

Kostenaufstellung für die Privatpilotenschein–Ausbildung (PPL) auf Katana DA20

Stand: Oktober 2007

Aufnahmegebühr Bussard	€	0,--
Mitgliedsbeitrag für 1 Jahr Fliegerclub Bussard	€	350,--
Mitgliedsbeitrag für 1 Jahr österr. Aeroclub	€	50,--
Theorieausbildung		
Theoriekurs mit ca. 95 Stunden theoretischem Unterricht	€	650,--
Kursunterlagen und Prüfungsunterlagen	ca. €	450,--
Praktische Ausbildung (ca.)		
37 Schulflugstunden mit KATANA, á 96,-/h (Flugzeit wird verrechnet)	€	3.552,--
150 Landungen mit KATANA (Durchschnitt)	ca. €	860,--
30 Anfluggebühren Austrocontrol	ca. €	100,--
5 Simulatorstunden fliegen nach Instrumenten (Elite)	€	110,--
45 Stunden Fluglehrergebühren á 18,-/h (Blockzeit wird verrechnet)	€	810,--
Flugschülerausweis, Prüfungsgebühr, Fliegerarzt (variiert)	nach Aufwand	
Summe ca.(ohne NVFR)		€ 6.932,--

Kostenaufstellung für die Privatpilotenschein–Ausbildung (PPL) eingeschränkt auf Motorsegler (TMG) mit SF25

Aufnahmegebühr Bussard	€	0,--
Mitgliedsbeitrag für 1 Jahr Fliegerclub Bussard	€	350,--
Mitgliedsbeitrag für 1 Jahr im Österreichischen Aeroclub	€	50,--
Theorieausbildung		
Theoriekurs mit ca. 95 Stunden theoretischem Unterricht	€	650,--
Kursunterlagen und Prüfungsunterlagen	ca. €	450,--
Praktische Ausbildung (ca.)		
37 Schulflugstunden mit SF25, á 51,-/h	€	1.887,--
140 Landungen mit SF25 in LOWL, LOLH und auswärts	ca. €	450,--
30 Anfluggebühren Austrocontrol	ca. €	75,--
5 Simulatorstunden fliegen nach Instrumenten	€	110,--
45 Stunden Fluglehrergebühren 18,-/h (Blockzeit)	€	675,--
Flugschülerausweis, Prüfungsgebühr, Fliegerarzt (variiert)	nach Aufwand	
Summe ca.		€ 4.832,--

Kosten für Funkzeugnisse

Eingeschränktes Flugfunkzeugnis in deutscher Sprache	BFZ	€	350,--
Eingeschränktes Flugfunkzeugnis in englischer Sprache	EFZ	€	400,--
Allgemeines Flugfunkzeugnis in englischer Sprache	AFZ	€	450,--

Der Fortschritt der praktischen und theoretischen Ausbildung ist von der persönlichen Begabung des Flugschülers abhängig, daher kann der finanzielle Aufwand schwanken. Die angegebenen Gesamtkosten beruhen auf den vom Gesetz her vorgegebenen Mindestanforderungen sowie auf Erfahrungswerten unserer Flugschule und sind nicht verbindlich.

Kursunterlagen

- ICAO oder GPS Karte 1: 500.000
- Navdreieck
- Navrechner von Jeppesen
- Anflugblätter f. Österreich
- Schiffmann Wetter
- Technik 1
- Technik 2
- Funk Navigation
- Flug Navigation
- Menschliches Leistungsvermögen
- Gefahrenhandbuch für Piloten (Motorbuchverlag)
- Luftrecht für PPL (R.Theiss)
- SessionBuch Bussard (praktisches Ausbildungsprogramm)
- Prüfungsfragen auf Katalog
- Flughandbuch für KATANA DA20

Die Kursunterlagen werden aus Kostengründen in einer Sammelbestellung durch den Fliegerclub Bussard beschafft. Kosten und auch Rabatte werden an den Schüler weitergegeben.

Auf welchen Flugzeugen erfolgt die Ausbildung?

Motor-Falke SF25 C

Motorfalke als leichtes Schulflugzeug in der Basis Ausbildung
Limbach Motor
130 km/h Reisegeschwindigkeit
Doppelsitzer

Katana DA20 (3Stk)

KATANA Reiseflugzeug für die PPL - Ausbildung
Rotax Motor
220 km/h Reisegeschwindigkeit
2 Sitzplätze

Katana DA40/180

Diamond Aircraft Reiseflugzeug
Für die Verwendung zur IFR/NVFR – Schulung
Lycoming IO-360 M1A Einspritzmotor
250 km/h Reisegeschwindigkeit
4 Sitzplätze